

Deutz

Batteriespezialisten Futavis erworben

Erweiterung der Inhouse-Kompetenz in Schlüsseltechnologie Batterien – Managementsystem im Hochvoltbereich ergänzt E-Deutz-Strategie

Die Deutz AG hat heute den Kauf der Futavis GmbH, eines Entwicklungs-Dienstleisters von Batteriemangement-Hardware und -Software bekannt gegeben. Mit dem Kauf der Futavis GmbH ergänzt die Deutz AG ihre Elektrifizierungsstrategie um die Kernkomponente Batterie. Futavis verfügt über umfangreiches technisches Know-how im Bereich Elektronik, Software, Batterietechnologie und Batterietesting sowie der Absicherung von funktionaler Sicherheit. Die von der Deutz-Tochter Torqeedo bereitgestellte Systemkompetenz im Bereich Elektroantriebe wird damit um Batterietechnologie im Hochvoltbereich erweitert. Die Futavis GmbH hat bereits zahlreiche Systeme für namhafte Kunden im Automotive- und Nutzfahrzeug-Bereich entwickelt und in die Anwendung gebracht. Das 2013 in Alsdorf gegründete Unternehmen beschäftigt etwa 30 Mitarbeiter und strebt im Jahr 2019 einen Jahresumsatz von über 5 Mio. Euro an. Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart.